

Seminar Arbeit - Technik - Muße

LSF-Nummer: 12713174
Zeit: Blockveranstaltung
 5.8. - 8.8.2013, je von 10 bis 16 Uhr in M 36.31
 Vorbereitung: 24.4.2013 um 17:30 Uhr (Raum auf Homepage)
Zuordnung: *1-Fach-Bachelor*: EM3
 Bachelor Nebenfach (neu): KM6
 Modularisiertes Lehramt: LA11
 Master: SM2
 Sonstiges: LAD, PK III, PK V

Immer wieder wird die Frage nach der »Zukunft der Arbeit« gestellt. Dabei zeigt sich, dass die Rede von »der Arbeit« notorisch heterogen ist. Sie ist in aller Regel äußerst unscharf konturiert und auf völlig verschiedenartige Sachverhalte sowie Tätigkeitsweisen bezogen. Die Vorstellungen von Arbeit sind zumeist von den Erfahrungen der Erwerbstätigkeiten geprägt. Somit ist es nicht verwunderlich, dass die enormen technologischen Entwicklungen und die Dynamiken der Weltwirtschaft seit der Industrialisierung, welche die Formen und die Inhalte der Erwerbsarbeiten rasant verändert haben und weiterhin verändern, sich grundlegend auf alltägliche Vorstellungen von Arbeit auswirken und sozialwissenschaftliche Diagnosen über die Arbeitswelt präsupponieren. Auch im philosophischen Diskurs finden sich – sowohl historisch als auch gegenwärtig – völlig verschiedene begriffliche Verwendungen von »Arbeit«.

In diesem Seminar gehen wir einer Auswahl verschiedener philosophischer Überlegungen nach, die das Arbeiten von anderen Tätigkeitsweisen, wie Herstellen, Handeln, Interagieren, Spielen, Kunstschaffen etc., in begrifflicher Weise voneinander zu unterscheiden erlauben. Hierbei wird auch die Rolle des Begriffs »Technik« zu untersuchen sein. Im Zuge dessen werden technikoptimistische und -pessimistische Konzeptionen miteinander zu konfrontieren und kritisch zu diskutieren sein. Bezogen darauf könnte es – über den üblichen Diskurs hinausweisend – interessant sein zu fragen, ob eine philosophische Reflexion der Muße Kriterien liefern kann, die es erlauben, jene Konzeptionen auf ihren emanzipatorischen Gehalt hin zu beurteilen.

Literatur:

Ein Reader mit Texten wird bereitgestellt

Literatur zur Vorbereitung (optional):

Engler, Wolfgang (2006): Bürger, ohne Arbeit. Für eine radikale Neugestaltung der Gesellschaft. Berlin: Aufbau.

Fischer, Peter (2004): Philosophie der Technik. Eine Einführung. München: Wilhelm Fink.

Neumann, Alexander (2010): Kritische Arbeitssoziologie. Ein Abriss. Stuttgart: Schmetterling.

Popp, Alexandra (2007): Arbeiten und Handeln. Eine Weiterführung von Hannah Arendt. Marburg: Tectum.

Schürmann, Volker (2003): Muße. Bielefeld: transcript.

Die Veranstaltung ist für fachfremde HörerInnen und GasthörerInnen geöffnet.